

HERMANN VON BOETTICHER

Erlebnisse
aus Freiheit und Gefangenschaft

Geheftet M 4.50, gebunden M 6.50

INHALT: AMERIKA — FRANKREICH — SCHWEIZ

In diesen Erinnerungen eines jungen deutschen Dichters, den der Weltkrieg in Amerika überraschte, ist noch einmal die Schreckenszeit in ihren großen Triebkräften, wie in ihren kleinen Einzelzügen gestaltet. Die Fahrt der „Vaterland“ — mit dem einstigen internationalen Getriebe der Eitelkeiten und Begierden — macht den Auftakt; ein paar packende Szenen aus dem abenteuerlichen Wildwest folgen, dann gellt die Totentanzglocke der Kriegserklärung in die bunte Ungebundenheit. Auf der düsteren Rückfahrt bemächtigt sich ein französischer Hilfskreuzer der deutschen Passagiere. Mit beherzter Offenheit und in unmittelbaren Bildern schildert der Dichter die Zeit der französischen Gefangenschaft, aus der ihn endlich der Austausch nach der Schweiz rettet. Eine Reinigung der Seele, eine Erneuerung des Lebens nach soviel Irrfahrt leuchtet über all dem Todestaumel in die Zukunft. So gewinnt das Buch neben dem Reiz des persönlichen Erlebnisses den Wert eines menschlichen Bekenntnisses von allgemeiner Bedeutung.

Der noch wenig bekannte Autor dürfte mit diesem Buche bald in die vorderste Reihe heute schaffender Dichter rücken. Wir liefern zur Einführung eine beschränkte Anzahl von Exemplaren kommissionsweise.

Auslieferung nur in Leipzig, mit Ausnahme der Berliner Firmen.

S. FISCHER / VERLAG / BERLIN